

Geschäftsbericht 2017

CODIXX
Aktiengesellschaft



COO

	ORGANMITGLIEDER	4
	VORWORT	5
1.	BERICHT DES AUFSICHTSRATES	6
2.	BERICHT DES VORSTANDES	7
2.1	DER GESCHÄFTSVERLAUF	7
2.2	ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND MARKETING	8
2.3	AUSBLICK	9
3.	JAHRESABSCHLUSS 2017 DER CODIXX AG	10
3.1	BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2017	10
3.2	GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2017	12
3.3	ANHANG	13
3.3.1	ALLGEMEINE ANGABEN	13
3.3.2	BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN	13
3.3.3	ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ SOWIE GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	14
3.3.3.1	ANGABEN ZUR BILANZ	14
3.3.3.2	ANGABEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	15
3.3.4	SONSTIGE ANGABEN	15
3.3.5	ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS	18
	GLOSSAR	20
	IMPRESSUM	21
	NOTIZEN	22

ORGANMITGLIEDER

Der Vorstand

Detlef M. A. Prinzler

Vorstand seit 29. Oktober 1999

Der Aufsichtsrat

Dr. Paul-Frank Weise

Rechtsanwalt, Braunschweig,
Aufsichtsratsvorsitzender seit 1. September
1998, bestellt für eine volle Amtszeit bis
zum Ende der Hauptversammlung, die über
die Entlastung für das Geschäftsjahr 2017
entscheidet (2018)

Klaus Gerber

Vorstand der Volksbank Lauterecken, stell-
vertretender Aufsichtsratsvorsitzender, Auf-
sichtsratsmitglied seit 10. März 2004, be-
stellt für eine volle Amtszeit bis zum Ende
der Hauptversammlung, die über die Entlas-
tung für das Geschäftsjahr 2018 entscheidet
(2019)

Kurt-Wolfgang Fredemann

Brigadegeneral a. D., Neuburg a.d. Donau,
Aufsichtsratsmitglied seit 27. August 2009,
bestellt für eine volle Amtszeit bis zum Ende
der Hauptversammlung, die über die Entlas-
tung für das Geschäftsjahr 2018 entscheidet
(2019)

Harald Gabriel

Diplom-Betriebswirt (FH), Linden,
Aufsichtsratsmitglied seit 23. August 2010,
bestellt für eine volle Amtszeit bis zum
Ende der Hauptversammlung, die über die
Entlastung für das Geschäftsjahr 2019 ent-
scheidet (2020)

Dr.- Ing. Hans-Jürgen Gaudig

Geschäftsführer der Ingenieurgesellschaft
BBP Bauconsulting mbH, Berlin,
Aufsichtsratsmitglied seit 30. August 2007,
bestellt für eine volle Amtszeit bis zum
Ende der Hauptversammlung, die über die
Entlastung für das Geschäftsjahr 2016 ent-
scheidet (2021)

Dr. Günter Heine

Physiker, Biesenthal,
Aufsichtsratsmitglied seit 27. August 2009,
bestellt für eine volle Amtszeit bis zum
Ende der Hauptversammlung, die über die
Entlastung für das Geschäftsjahr 2018 ent-
scheidet (2019)

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
im Berichtsjahr 2017 steigerte die CODIXX AG erneut ihre Gesamtleistung gegenüber dem Vorjahr.

Infolge leichter Absatzverzögerungen war der Umsatz zwar geringfügig rückläufig, insgesamt verbesserte sich das Ergebnis im Rahmen der Erwartungen. Die geplanten Investitionen für die Kapazitätsausweitung der Produktionsanlagen sowie die Aufwendungen für die Erweiterung des Personalbestandes sind erfolgt, um auch zukünftig der steigenden Nachfrage gerecht werden zu können.

Gegenüber dem Vorjahr stieg der Jahresüberschuss um 10,9 % und lag damit im Bereich der Planung. Dies wurde erreicht, obwohl der Umsatz im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr einen Rückgang um 6,7 % aufwies. Positive Ergebnisursachen waren neben dem geplanten Bestandsaufbau und den aktivierten Eigenleistungen im investiven Bereich weiterhin zunehmende Umsatzanteile von Produkten außerhalb des Segmentes Telekommunikation.

Im Jahr 2017 liefen nach dem Traffic-Bereich im Vorjahr auch in den übrigen Bereichen der Sparte Großanzeigen die letzten vertraglichen Verpflichtungen aus.

Die Gesamtleistung des Unternehmens stieg im Berichtsjahr um T€ 822 bzw. 19,2 % auf T€ 5.099.

Der Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von T€ 974 war zwar infolge des Umsatzrückgangs gegenüber dem Vorjahr rückläufig, aber dennoch deutlich positiv, um die erstmals gezahlte Dividende in Höhe von T€ 385 sowie wesentliche Anteile an Investitionen und Tilgungsleistungen zu finanzieren. Die Investitionen erhöhten sich im Berichtsjahr 2017 auf T€ 862

und die Tilgungsleistungen für die Bankkredite betragen T€ 305.

Da infolge der Beendigung des Geschäfts der Sparte Großanzeigen eine weitere Abschreibung auf den Vorratsbestand vorgenommen wurde, weist das neutrale Ergebnis mit T€ -128 einen um T€ 39 höheren negativen Saldo aus als im Vorjahr.

Für das Geschäftsjahr 2018 geht die CODIXX AG von einer Umsatzsteigerung gegenüber beiden Vorjahren sowie einer weiteren Verbesserung der Unternehmenskennzahlen aus.

Barleben im Juni 2018

Der Vorstand

Detlef M. A. Prinzler

1. BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, erneut liegt ein ereignisreiches Jahr hinter der CODIXX AG. Die in den vorangegangenen Jahren umgesetzten Maßnahmen zum Ausbau der technischen und personellen Basis haben es der Gesellschaft ermöglicht, auf die Entwicklungen der Märkte flexibel und zeitnah zu reagieren. So wurde trotz eines leichten Umsatzrückganges wiederum ein verbessertes Ergebnis der Geschäftstätigkeit erzielt.

Das Geschäftsjahr 2017 war geprägt durch eine Verschiebung der Absatzmengen von den Massenprodukten in der optischen Telekommunikationsbranche hin zu hoch spezialisierten Produkten in anderen Bereichen wie der Mess- und Medizintechnik. Durch die breite technologische Basis der Fertigung konnte die Gesellschaft zeitnah auf diese Entwicklung durch die Umstellung der Fertigung reagieren und so die Umsatzpotentiale nutzen.

Die in den letzten Jahren verfolgte Strategie des stetigen Ausbaus der Kapazitäten hat sich aus Sicht des Aufsichtsrates in vollem Umfang bewährt und wird weiter fortgesetzt. Neben der Erweiterung und Modernisierung von Produktionskapazitäten wird auch das Personalkonzept an die wachsenden Anforderungen der Märkte angepasst.

Die Einsatzbereitschaft der Mitarbeiter der Gesellschaft war auch im Jahr 2017 wieder eine tragende Säule für die Weiterentwicklung der Gesellschaft. Insbesondere die gelungene Aufnahme und Integration der neuen Mitarbeiter in einer Phase starker Beanspruchung sei hier besonders hervorhoben. Der Aufsichtsrat spricht allen Mitarbeitern seinen Dank und seine Anerkennung für die geleistete Arbeit aus.

Der Aufsichtsrat hat die Geschäftsführung auch im Geschäftsjahr 2017 regelmäßig überwacht. Er hielt im abgelaufenen Geschäftsjahr drei Sitzungen ab. Über die jeweiligen Sitzungen hinaus wurde der Aufsichtsrat durch den Vorstand und die Bereichsleiter mündlich, fernmündlich und schriftlich umfassend und zeitnah über alle wesentlichen Geschäftsvorgänge informiert.

Im Zuge der Erörterungen zwischen Aufsichtsrat und Vorstand sowie den Bereichsleitern konnte sich der Aufsichtsrat jeweils ein umfassendes Bild von den Chancen, Risiken und der weiteren Strategie des Unternehmens wie auch einzelner Geschäftsvorfälle machen.

Geschäftsvorfälle, die nach Gesetz und Satzung der Genehmigung des Aufsichtsrates bedurften, sind mit dem Vorstand besprochen und vom Aufsichtsrat genehmigt worden.

Der Prüfungsbericht des Wirtschaftsprüfers enthält den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss abschließend und uneingeschränkt gebilligt. Der Jahresabschluss 2017 ist damit festgestellt.

Barleben im Juni 2018

Der Aufsichtsrat

Dr. Paul-Frank Weise
Vorsitzender

2. BERICHT DES VORSTANDES

2.1 Der Geschäftsverlauf

Infolge deutlicher Verschiebungen der Umsatzanteile innerhalb der Produktsegmente wurde das Jahresergebnis trotz eines Umsatzrückgangs (- T€ 294) um 10,9 % auf T€ 1.176 nach Steuern verbessert.

Speziell in den Produktsegmenten außerhalb der Telekommunikation konnte sowohl das Neugeschäft wie auch der Umsatz mit den Bestandskunden ausgebaut werden.

Die Produktparte colorPol® als wesentlicher Umsatzträger erzielte im Geschäftsjahr 2017 einen Umsatz in Höhe von T€ 4.073. Das entspricht einem Rückgang von T€ 299 gegenüber dem Vorjahr. Dies ist allerdings im Wesentlichen in einer Verschiebung von Umsätzen im Segment Telekommunikation vom 4. Quartal 2017 ins Folgejahr begründet.

Ausgeglichen wurden diese Absatzverschiebungen durch Mehrumsätze in nahezu allen anderen Absatzsegmenten. Da diese Segmente im Gegensatz zum Telekommunikationssegment keine klassischen Massenmärkte sind, sondern mehrheitlich Spezial- bzw. Nischenmärkte, konnte das Ergebnis dennoch insgesamt im Vergleich zum Vorjahr um T€ 116 gesteigert werden.

Durch die Verschiebungen in den Absatzsegmenten ergaben sich entsprechende Änderungen in der regionalen Umsatzstruktur. Während der Absatz in Asien auf das Niveau von 2015 zurückfiel, nahmen die Umsätze in Deutschland, Europa und Nordamerika teilweise erheblich zu. Für die grundsätzliche Absatzverteilung mit Asien als größtem Umsatzträger wird die Entwicklung des Berichtsjahres mittelfristig keine größeren Auswirkungen haben.

Auch in diesem Berichtsjahr verblieb die Anzahl der Neukunden auf dem Niveau der

Vorjahre. Durch die Ausweitung des Geschäftsvolumens in den Segmenten abseits der Telekommunikation stieg die Anzahl der Bestellungen auf neue Spitzenwerte. Es wird davon ausgegangen, dass diese positive Entwicklung in diesem Bereich anhalten wird.

Um die auch infolge dieser Verbreiterung im Produktsortiment absehbare Ausweitung des Geschäftsvolumens abzusichern, wurden neben dem erfolgten Bestandsaufbau weitere Investitionen in die Kapazitätserweiterung von Produktionsanlagen der Gesellschaft getätigt. Die Investitionen betragen im Jahr 2017 T€ 862 (inclusive T€ 256 aktivierter Eigenleistungen); Dies ist eine Steigerung von T€ 439 gegenüber dem Vorjahr.

Der Personalbestand erhöhte sich zum Jahresende auf 48 Mitarbeiter (davon 1 Auszubildender). Auch trotz einer damit verbundenen Reorganisation wurden neben der Steigerung der Gesamtleistung, eine vergleichsweise niedrige Reklamationsquote beibehalten sowie das 2. Wiederholungsaudit nach DIN:ISO 9001:2008 erfolgreich absolviert.

Unter dem Einfluss von leichtem Umsatzrückgang und Steigerung der Ausgaben in Personal und Sachaufwand zur Absicherung der mittelfristigen Geschäftsentwicklung verringerte sich der operative Cash Flow auf T€ 974. Dieser war dennoch ausreichend, um die Auszahlung einer Dividende in Höhe von T€ 385 sowie einen Großteil der Investitionen abzusichern. Aus dem Finanzmittelbestand der CODIXX AG konnten die verbleibenden Investitionsbeträge sowie die Tilgungsleistungen ohne zusätzlichen Finanzierungsbedarf bestritten werden. Die im Rahmen des geförderten Investitionsvorhabens beanspruchten Zuschüsse für Investitionen der Jahre 2016 und 2017 fließen dem Unternehmen im aktuellen Jahr 2018 zu.

2. BERICHT DES VORSTANDES

Die planmäßigen Tilgungsleistungen betragen aufgrund der zum Jahreswechsel von einer Bank zu spät abgebuchter Tilgungen T€ 305 anstatt geplanter T€ 388 für das Jahr 2017. Zum Bilanzstichtag sanken die Bankverbindlichkeiten auf T€ 940, davon T€ 464 mit Restlaufzeiten von über einem Jahr. Insgesamt verbesserte sich die Eigenkapitalquote des Unternehmens auf nunmehr 81 %, gegenüber 75 % im Vorjahr.

Der Jahresabschluss der CODIXX AG für das Berichtsjahr 2017 wurde durch die PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und erhielt einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

2.2 Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Seit der ersten Vorstellung der colorPol® Polarisatoren im November 2002 auf der Electronica in München war die CODIXX AG in den bereits mehr als 15 Jahren auf vielen verschiedenen Messen, Tagungen und Workshops präsent und hat neben der erfolgreichen Kundenakquise auch die Marke colorPol® weltweit bekannt gemacht. Nicht nur durch die hervorragenden Produkteigenschaften sondern auch durch beständig hohe Produktqualität, verlässliche Lieferfristen und kundenorientierte Kommunikation ist der Name colorPol® positiv besetzt. In dieser Rolle wird die CODIXX AG auch zukünftig einer der wichtigsten Ansprechpartner beim Thema Polarisatoren sein.

So fand am 10.5.2017 in Barleben im Rahmen des „PhotonicNet“ ein Workshop „Polarisationsfilter: Herstellung, Strukturierung, Eigenschaften, Anwendung“ mit internationaler Beteiligung statt, der regen Zuspruch fand.

Zusätzlich zu den in den vergangenen Jahren regelmäßig besuchten Messen wurden im Jahr 2017 auch zwei wichtige Leitmesse im Bereich der Medizintechnik, die vor allem für Komponentenhersteller interessant sind, mit einem eigenen Stand besucht:

- Compamed, Düsseldorf
- MD&M, Anaheim, USA

Die Strategie, ständig weitere Märkte und neue Einsatzbereiche für die Produkte zu erschließen, wird konsequent fortgesetzt, um weiterhin weitestgehend unabhängig von Schwankungen einzelner Branchen zu bleiben.

Nicht nur die Ausbreitung in neue Anwendungsfelder, sondern auch die flächendeckende Erschließung neuer Absatzmärkte wird fortgesetzt.

2.3 Ausblick

Der Umsatz in nichtasiatischen Ländern konnte in Jahr 2017 deutlich gesteigert werden.

Dies führt geplant zu einer Verschiebung der Umsätze zu Anwendungen außerhalb der optischen Telekommunikation und mindert so die Abhängigkeit von dieser. Das OEM-Geschäft entwickelt sich weiterhin stabil.

Im Zuge dieser Entwicklung sind die begonnenen und bereits teilweise umgesetzten Maßnahmen zur Restrukturierung notwendig. Die im Juni 2018 erfolgte Re-Zertifizierung nach der neuen Norm ISO 9001:2015 ist mit der Schwerpunktverlagerung hin zu Prozessen und Risikomanagement Ausdruck der Veränderung.

Neben der Kapazitätserweiterung ist auch die Absicherung gegen Ausfälle durch Back-Up-Anlagen ein wichtiger Baustein zum Erhalt der Lieferfähigkeit. Hier steht die CO-DIXX AG, die in einigen Anwendungen ein „Single-Source-Lieferant“ ist, in besonderer Verantwortung.

Nicht zuletzt dient dies dem Ziel, unseren heutigen und zukünftigen Kunden ein verlässlicher Lieferant von Filtern in hoher Qualität zu sein.

Der Umsatz des 1. Halbjahres 2018 liegt gegenüber den beiden Vorjahren deutlich im Plus.

Wie im Jahr 2017 wurde auch in den ersten Monaten 2018 ein weiterhin steigender Anteil am Umsatz in den Branchen außerhalb der optischen Telekommunikation realisiert.

3. JAHRESABSCHLUSS 2017 DER CODIXX AG

3.1 Bilanz zum 31. Dezember 2017

AKTIVA	31.12.2017	31.12.2016
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Entgeltlich erworbene Patente und Software	75.900,38	81.614,42
II. Sachanlagen		
1. Mietereinbauten und Betriebsvorrichtungen	66.786,26	37.450,68
2. Technische Anlagen und Maschinen	423.659,04	465.938,54
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	723.045,21	568.758,76
4. Anlagen im Bau	635.377,63	66.276,17
	1.848.868,14	1.138.424,15
	1.924.768,52	1.220.038,57
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	413.587,41	391.472,85
2. Unfertige Erzeugnisse	3.272.168,01	2.847.965,21
3. Fertige Erzeugnisse	1.179.057,56	957.397,69
	4.864.812,98	4.196.835,75
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	438.710,38	727.548,86
2. Sonstige Vermögensgegenstände	72.050,41	53.053,98
	510.760,79	780.602,84
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	558.991,59	1.186.555,82
	5.934.565,36	6.163.994,41
C. Rechnungsabgrenzungsposten	11.548,15	26.900,59
	7.870.882,03	7.410.933,57

3. JAHRESABSCHLUSS 2017 DER CODIXX AG

PASSIVA	31.12.2017	31.12.2016
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	3.850.000,00	3.850.000,00
II. Kapitalrücklage	663.359,92	663.359,92
III. Bilanzgewinn	1.850.183,50	1.059.577,64
	6.363.543,42	5.572.937,56
B. Rückstellungen		
I. Steuerrückstellungen	17.961,08	10.637,00
II. Sonstige Rückstellungen	355.430,90	408.453,64
	373.391,98	419.090,64
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	939.823,54	1.233.413,25
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	52.618,63	5.086,75
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	92.219,52	143.104,55
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	5.245,83
5. Sonstige Verbindlichkeiten (davon aus Steuern € 21.508,78; 31.12.2016 € 17.430,41) (davon im Rahmen der sozialen Sicherheit € 62,84; 31.12.2016 € 779,88)	49.284,94	32.054,99
	1.133.946,63	1.418.905,37
	7.870.882,03	7.410.933,57

3. JAHRESABSCHLUSS 2017 DER CODIXX AG

3.2 Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

	2017	2016
	€	€
1. Umsatzerlöse	4.097.085,56	4.390.923,01
2. Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	745.836,00	-114.158,20
3. Aktivierte Eigenleistungen	256.456,36	0,00
4. Sonstige betriebliche Erträge (davon Erträge aus der Währungsumrechnung € 4.330,44; im Vorjahr € 10.147,56)	54.709,95	142.212,01
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	147.496,70	100.495,83
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	251.133,63	241.126,89
Rohergebnis	4.755.457,54	4.077.354,10
6. Personalaufwand		
a) Gehälter	1.687.315,98	1.370.092,22
b) Soziale Abgaben	326.513,60	256.925,49
7. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	156.899,80	143.148,83
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	159.195,47	126.640,52
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen (davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung € 30.570,83; im Vorjahr € 2.087,82)	1.164.694,55	1.013.782,29
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	107,75	760,36
10. Aufwendungen aus einem Teilgewinnabführungsvertrag	0,00	3.187,50
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	61.029,35	93.204,97
12. Steuern vom Ertrag	23.458,68	10.637,00
13. Ergebnis nach Steuern	1.176.457,86	1.060.495,64
14. Sonstige Steuern	852,00	918,00
15. Jahresüberschuss	1.175.605,86	1.059.577,64
16. Gewinn-/ Verlustvortrag aus dem Vorjahr	674.577,64	-6.401.224,29
17. Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	6.401.224,29
18. Bilanzgewinn	1.850.183,50	1.059.577,64

3. JAHRESABSCHLUSS 2017 DER CODIXX AG

3.3 Anhang

3.3.1 Allgemeine Angaben

Die CODIXX AG mit Sitz in Barleben, Steinfeldstraße 3, ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stendal unter der Nummer HRB 111088 eingetragen.

Die Gesellschaft ist zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2017 eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 und 4 HGB. Der Jahresabschluss ist unter Beachtung der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) für große Kapitalgesellschaften sowie der ergänzenden Vorschriften des Aktiengesetzes aufgestellt worden. Von den größenabhängigen Erleichterungen gemäß § 288 Abs. 1 HGB für kleine Kapitalgesellschaften wird teilweise durch den Verzicht von Angaben Gebrauch gemacht.

Wie im Vorjahr wird kein Lagebericht erstellt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung kommt das Gesamtkostenverfahren zur Anwendung.

Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden Darstellungswahlrechte dergestalt ausgeübt, dass Angaben und Erläuterungen zu den einzelnen Posten des Jahresabschlusses grundsätzlich im Anhang erfolgen.

Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Der Jahresabschluss wurde unter Annahme der Unternehmensfortführung (Going-Concern) aufgestellt.

3.3.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das **Anlagevermögen** wird zu fortgeschriebenen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet. Die Herstellungskosten umfassen die den Anlagegegenständen direkt zuordenbaren Material- und Fertigungseinzelkosten; bei selbst erstellten Gegenständen des Sachanlagevermögens werden darüber hinaus auch angemessene Gemeinkostenanteile in die Herstellungskosten einbezogen.

Die Nutzungsdauer der immateriellen Vermögensgegenstände beträgt zwischen 3 und 10 Jahren. Die Nutzungsdauer für Mietereinbauten und Betriebsvorrichtungen beträgt zwischen 10 und 17 Jahre, für technische Anlagen und Maschinen 5 bis 16 Jahre und für Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 3 bis 14 Jahre.

Die **planmäßigen Abschreibungen** werden nach Maßgabe der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear verrechnet. Abschreibungen auf Zugänge werden pro rata temporis ab Monat der Anschaffung bzw. Herstellung vorgenommen. **Außerplanmäßige Abschreibungen** werden bei voraussichtlich dauernder Wertminderung in Höhe der festgestellten bzw. nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung angenommenen Minderung des Nutzwerts vorgenommen.

Geringwertige Vermögensgegenstände mit Einzelanschaffungs- bzw. Einzelherstellungskosten von über € 150,00 bis zu € 1.000,00 wurden bis 2015 in Sammelposten für geringwertige Wirtschaftsgüter zusammengefasst und ab dem Anschaffungsjahr über einen Zeitraum von 5 Jahren abgeschrieben. Ab 2016 werden geringwertige Vermögensgegenstände mit Einzelanschaffungskosten bis zu € 410,00 im Anschaffungsjahr voll abgeschrieben und nach drei Jahren als Abgang behandelt.

3. JAHRESABSCHLUSS 2017 DER CODIXX AG

Die **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe** sind zu Anschaffungskosten und die **unfertigen und fertigen Erzeugnisse** zu Herstellungskosten bewertet; das Niederstwertprinzip wird beachtet. Die Herstellungskosten umfassen Material- und Fertigungseinzelkosten sowie angemessene Gemeinkostenanteile. Fremdkapitalzinsen sind in den Herstellungskosten nicht mit einbezogen. Die Vorschriften zur verlustfreien Bewertung werden beachtet.

Das **übrige Umlaufvermögen** ist zu Nennwerten bilanziert. Zur Abdeckung latenter Risiken und des allgemeinen Kreditrisikos besteht eine pauschal ermittelte Wertberichtigung in Höhe von 0,5 % des Nettobestandes der Liefer- und Leistungsforderungen.

Forderungen in **Fremdwährung** wurden mit dem Devisenkassamittelkurs zum 31. Dezember 2017 in Euro umgerechnet. Das Vorsichtsprinzip zum Nicht-Ansatz nicht realisierter Gewinne wurde dabei berücksichtigt.

Der **Rechnungsabgrenzungsposten** enthält Anzahlungen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwendungen für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Das **gezeichnete Kapital** ist zum Nennwert bilanziert.

Die **Rückstellungen** sind in Höhe des Erfüllungsbetrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist, um alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten abzudecken.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit ihrem Erfüllungsbetrag bzw. bei den erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen zum Nennwert passiviert.

Bezüglich der Angaben zu **latenten Steuern** gem. § 285 Nr. 29 HGB wird von den größenabhängigen Erleichterungen gem. § 288 Abs. 1 HGB Gebrauch gemacht.

3.3.3 Erläuterungen zur Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung

3.3.3.1 Angaben zur Bilanz

Die Entwicklung der einzelnen Posten des **Anlagevermögens** ist im Anlagenspiegel (Anlage zum Anhang) dargestellt.

Das in das Handelsregister eingetragene und voll eingezahlte **Grundkapital** ist eingeteilt in 3.850.000 Inhaber-Stammaktien ohne Nennwert (Stückaktien).

Als **Kapitalrücklage** wird das für den Bezug der Aktien gezahlte Agio ausgewiesen. Im Geschäftsjahr 2016 wurden Entnahmen aus der Kapitalrücklage in Höhe von € 6.401.224,29 vorgenommen und mit dem per 31.12.2015 ausgewiesenen Verlustvortrag verrechnet.

Die **Steuerrückstellungen** enthalten die für das Berichtsjahr erwarteten Steuern vom Einkommen und vom Ertrag, abzüglich bereits geleisteter Vorauszahlungen in Höhe von T€ 6.

Die **sonstigen Rückstellungen** enthalten im Wesentlichen Rückstellungen für personalbezogene Aufwendungen und Tantiemen, für Honorare, für Jahresabschluss- und Prüfungskosten, für Gewährleistungsaufwendungen sowie für Archivierungsverpflichtungen.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** umfassen im Wesentlichen drei rätierlich zu tilgende Bankdarlehen in Höhe von T€ 929 und Zinsabgrenzungen von T€ 11. Insgesamt beträgt die Restlaufzeit für Verbindlichkeiten in Höhe von T€ 476 (Vorjahr T€ 387) bis zu einem Jahr, die restlichen T€ 464 haben eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr, jedoch nicht mehr als fünf Jahren. Die Verbindlichkeiten sind durch Si-

3. JAHRESABSCHLUSS 2017 DER CODIXX AG

cherungsübergewinnungen von Vorräten und Sachanlagen sowie Forderungsabtretungen besichert.

Die übrigen **Verbindlichkeiten** haben wie zum Vorjahresstichtag eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

3.3.3.2 Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die **Umsatzerlöse** wurden überwiegend mit Polarisationsfiltergläsern weltweit, ansonsten mit Großanzeigesystemen im Inland erzielt. Hauptabsatzgebiete für die Polarisationsfiltergläser sind Länder in der Europäischen Union, Nordamerika und Ostasien.

Die **Veränderungen des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen** enthalten keine Wertkorrekturen. Eine vorgenommene Wertkorrektur auf die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie die unfertigen Erzeugnisse der Produktparte Großanzeigen wird unter dem Posten Abschreibung auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens ausgewiesen.

Die unter den **Abschreibungen** ausgewiesenen Abschreibungen auf Wertgegenstände des Umlaufvermögens in Höhe von T€ 159 bestehen vollständig aus Abschreibungen, die infolge des Auslaufens der Geschäftstätigkeit im Industrieanzeigen-Bereich der Sparte Großanzeigen vorgenommen wurden.

3.3.4 Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen aus Miet-, Beratungs- und Wartungsverträgen im Umfang von T€ 334. Innerhalb eines Jahres sind hiervon T€ 284 fällig. Das Bestellobligo aus offenen Bestellungen beläuft sich auf T€ 60.

Genehmigtes Kapital

Am 25. August 2014 hat die Hauptversammlung den Vorstand ermächtigt, das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 30. August 2019 um bis zu € 1.500.000 durch ein- oder mehrmalige Ausgabe neuer Aktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen. Das genehmigte Kapital beträgt somit zum Bilanzstichtag € 1.500.000.

Vorstand

Detlef M. A. Prinzler, Geschäftsführer der P&P Consulting GmbH, Edewecht.

Herr Prinzler hat mit der CODIXX AG keinen Anstellungsvertrag und erhält von ihr auch keine Bezüge.

Aufsichtsrat

Dr. Paul-Frank Weise, Rechtsanwalt, Braunschweig, Aufsichtsratsvorsitzender,

Klaus Gerber,
Diplom-Bankbetriebswirt, Lauterecken,
stellv. Aufsichtsratsvorsitzender

Dr.-Ing. Hans-Jürgen Gaudig, Geschäftsführer der Ingenieurgesellschaft BBP Bauconsulting mbH, Berlin,

3. JAHRESABSCHLUSS 2017 DER CODIXX AG

Dr. Günter Heine, Physiker, Biesenthal,
Kurt-Wolfgang Fredemann, Brigadegeneral
a. D., Neuburg a. d. Donau,

Harald Gabriel, Diplom-Betriebswirt (FH),
Linden,

Für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017 er-
hielten die Mitglieder des Aufsichtsrates Be-
züge in Höhe von T€ 22.

Arbeitnehmer

Im Jahresdurchschnitt betrug die Zahl der
Arbeitnehmer (inklusive Auszubildender):

	2017	2016
Bereich Polarisatoren	40	31
Verwaltung	6	4*
	46	35

* davon ein ruhendes Arbeitsverhältnis

Aufgrund der gestiegenen Auftrags situa-
tion für Polarisationsgläser stieg der Perso-
nalbestand der Gesellschaft im Jahresverlauf
deutlich an. Zu den jeweiligen Bilanzstichta-
gen betrug die Zahl der Arbeitnehmer (Voll-
beschäftigungseinheiten, inklusive Auszu-
bildender):

	31.12.2017	31.12.2016
Bereich Polarisatoren	42	36
Verwaltung	6	4*
	48	40

* davon ein ruhendes Arbeitsverhältnis

Vorschlag zur Verwendung des Bilanz- gewinns

Der Vorschlag an die Hauptversammlung
sieht vor, aus dem Bilanzgewinn von €
1.850.183,50 auf Basis des dividendenbe-
rechtigten Kapitals zum 31. Dezember 2017
einen Betrag von € 462.000,00 (€ 0,12 je
dividendenberechtigte Aktie) auszuschüt-
ten. Der verbleibende Betrag in Höhe von
€ 1.388.183,50 ist auf neue Rechnung vor-
zutragen.

Bei Annahme des Beschlussvorschlags gilt
für die steuerliche Behandlung der Dividen-
de folgendes:

Die Dividende wird in vollem Umfang aus
dem steuerlichen Einlagekonto im Sinne
des § 27 KStG (nicht in das Nennkapital ge-
leistete Einlagen) geleistet. Daher wird sie
ohne Abzug von Kapitalertragsteuer und
Solidaritätszuschlag ausgezahlt. Eine Steu-
ererstattungs- oder Steueranrechnungs-
möglichkeit ist mit der Dividende nicht
verbunden. Die Ausschüttung aus dem
steuerlichen Einlagekonto im Sinne des §
27 KStG gilt steuerlich als Rückgewähr von
Einlagen und mindert nach Auffassung der

3. JAHRESABSCHLUSS 2017 DER CODIXX AG

Finanzverwaltung die Anschaffungskosten der Aktien. Den Aktionären wird empfohlen, sich zur steuerlichen Behandlung der Dividenden beraten zu lassen.

Barleben, den 25. Mai 2018

Detlef M. A. Prinzler
Vorstand

The image shows a large, light gray, stylized logo of the company CODIXX AG. The letters are bold and blocky, with a unique geometric design. The 'C' is a simple curve, 'O' is a vertical bar, 'D' is a vertical bar with a diagonal slash, 'I' is a vertical bar with a diagonal slash, 'X' is a vertical bar with a diagonal slash, and 'X' is a vertical bar with a diagonal slash. The logo is positioned horizontally across the middle of the page.

3. JAHRESABSCHLUSS 2017 DER CODIXX AG

3.3.5 Entwicklung des Anlagevermögens 2017

	Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten				
	01.01.2017 €	Zugänge €	Umbuchungen €	Abgänge €	31.12.2017 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Entgeltlich erworbene Patente und Software	190.204,93	6.945,63	0,00	6.218,37	190.932,19
II. Sachanlagen					
1. Mietereinbauten und Betriebsvorrichtungen	403.598,60	22.991,66	9.905,38	0,00	436.495,64
2. Technische Anlagen und Maschinen	4.518.876,19	15.561,36	0,00	0,00	4.534.437,55
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.242.187,14	223.585,07	13.539,19	21.415,13	1.457.896,27
4. Anlagen im Bau	66.276,17	592.546,03	-23.444,57	0,00	635.377,63
	6.230.938,10	854.684,12	0,00	21.415,13	7.064.207,09
	6.421.143,03	861.629,75	0,00	27.633,50	7.255.139,28

3. JAHRESABSCHLUSS 2017 DER CODIXX AG

Abschreibungen				Restbuchwerte	
01.01.2017 €	Zugänge €	Abgänge €	31.12.2017 €	31.12.2017 €	31.12.2016 €
108.590,51	12.659,67	6.218,37	115.031,81	75.900,38	81.614,42
366.147,92	3.561,46	0,00	369.709,38	66.786,26	37.450,68
4.052.937,65	57.840,86	0,00	4.110.778,51	423.659,04	465.938,54
673.428,38	82.837,81	21.415,13	734.851,06	723.045,21	568.758,76
0,00	0,00	0,00	0,00	635.377,63	66.276,17
5.092.513,95	144.240,13	21.415,13	5.215.338,95	1.848.868,14	1.138.424,15
5.201.104,46	156.899,80	27.633,50	5.330.370,76	1.924.768,52	1.220.038,57

GLOSSAR

- Dichroismus/ dichroitisch** Abgeleitet vom griechischen „Dichroos“ (Zweifarbigkeit). Als dichroitisch werden optische Bauelemente bezeichnet, die einen zweifarbigen Effekt zeigen. Dichroitische Farbfilter lassen beispielsweise blaues Licht durch, während grünes und rotes Licht reflektiert wird. Auch Polarisatoren können dichroitisches Verhalten zeigen, indem beispielsweise je nach Polarisationsrichtung verschiedene Farben transmittiert oder reflektiert werden. Im Gegensatz dazu zeigen farbneutrale Filter (Graufilter) keinerlei Dichroismus. Die colorPol® Polarisatoren zeigen ein ausgesprochen starkes dichroitisches Verhalten.
- Infrarot [IR]** Als Infrarot-Wellenlängenbereich, infrarotes Licht, infrarote Strahlung oder auch Infrarot bezeichnet man allgemein elektromagnetische Strahlung im Wellenlängenbereich ab 780nm (rot) bis etwa 1mm.
- Kolloid** Kolloid wird vorrangig in der Chemie zur Bezeichnung von kleinen Partikeln benutzt. Nanopartikel sind also auch Kolloide.
- Kontrast** Kontrast ist das Verhältnis zwischen kleinstem und größtem Wert. Dies entspricht üblicherweise dem Dynamikbereich. Bei Bildern spricht man von einem hohen Kontrast, wenn der Dynamikbereich sehr groß ist, also das Verhältnis der dunklen Bildanteile zu den hellen Bildanteilen sehr groß ist. Für das menschliche Auge sind Kontraste oberhalb 1000:1 nicht mehr unterscheidbar. Technisch werden Kontraste bis zu 100.000.000:1 ($10^8:1$) benötigt. Da der Kontrast ein Verhältnis ist, wird v. a. in der Nachrichtentechnik die Einheit Dezibel (dB) verwendet.
- Polarisator** Bauelement zur Filterung von elektromagnetischen Wellen in Abhängigkeit von ihrer Polarisation. Polarisationsfilter für die Optik werden klassifiziert nach ihrem physikalischen Wirkprinzip, nach ihrem Aufbau oder danach, welche Art der Polarisation gefiltert wird. Verschiedene Typen sind:
- Kristallpolarisatoren
 - Nanopartikel-Polarisatoren
 - dielektrische Schichtpolarisatoren
 - Folienpolarisatoren
 - Drahtgitterpolarisatoren
- Polarisatoren sind wichtige Grundelemente der Optik. Insbesondere in der modernen Optik spielt die Polarisation eine entscheidende Rolle, da sie praktisch überall auftritt und mit ihr Informationen über die Materie gewonnen werden können. Sie sind funktionsbestimmend beispielsweise in Ellipsometern, Optischen Isolatoren, Polarimetern, Lyot-Filtern oder LCDs.
- ROADM** **R**econfigurable **O**ptical **A**dd **D**rop **M**ultiplexer – Baugruppe zum direkten Routen von optischen Übertragungskanälen ohne Umwandlung in elektrische Signale. Die Kanäle unterscheiden sich nur durch die Wellenlänge des Lichtes.

Transmission Die Transmission τ ist der Koeffizient, der durch das Verhältnis der Energie der transmittierten Strahlung I zur Energie der einfallenden Strahlung I_0 gegeben ist: $\tau = \frac{I}{I_0}$. Die Transmission bezieht sich immer auf ein gegebenes Bauelement, da die Transmission von der Durchstrahlungslänge abhängt (je dicker ein Bauelement aus dem gleichem Medium, desto geringer die Transmission). Es gilt dabei immer Transmission τ + Absorption α + Reflexion $\rho = 1$. Auch bei der Informationsübertragung über Glasfaserkabel spielt die Transmission eine große Rolle. Je länger die Glasfaser, desto schlechter ist die Transmission und desto geringer ist auch die Intensität des Nutzsignals. Um möglichst lange Glasfaserstrecken zu ermöglichen werden einerseits bestimmte Spektralbereiche benutzt, in denen die Transmission der Faser besonders hoch ist und wird andererseits darauf geachtet, dass die optischen Elemente an den beiden Enden der Faser zum Ein- und Auskoppeln nur minimale Verluste (insertion loss) verursachen.

Ultraviolett [UV] Als Ultraviolett-Bereich, ultraviolettes Licht oder ultraviolette Strahlung oder auch einfach Ultraviolett bezeichnet man allgemein elektromagnetische Strahlung im Wellenlängenbereich unter 390nm.

Wellenlänge Die Wellenlänge λ wird zur Darstellung der Schwingungsfrequenz einer elektromagnetischen Welle im Raum verwendet. Da sich die Welle in einer Richtung mit der Geschwindigkeit v ausbreitet, das elektrische bzw. magnetische Feld periodisch mit einer festen Frequenz f oszilliert, kann man zu einem Zeitpunkt t_0 die Wellenlänge berechnen mit $\lambda = \frac{v}{f}$. Sie beschreibt damit den räumlichen Abstand zweier Nulldurchgänge der Sinusschwingung des elektrischen bzw. magnetischen Feldes. Da die Ausbreitungsgeschwindigkeit v vom Medium abhängt, hängt auch die Wellenlänge vom Medium ab. Üblicherweise wird unter Wellenlänge die Wellenlänge der elektromagnetischen Wellen im Vakuum verstanden. Im Vakuum entspricht die Ausbreitungsgeschwindigkeit v der Lichtgeschwindigkeit c_0 . Damit ergibt sich für die Definition der Wellenlänge $\lambda = \frac{c_0}{f}$.

WSS Wellenlängenselektiver Schalter – Teilkomponente von ROADM's zum optischen Aufspalten der Kanäle und einzelner, unabhängigen Schalten dieser. Die Kanäle unterscheiden sich durch die Wellenlänge des Lichtes.

Impressum

CODIXX AG

Steinfeldstraße 3
39179 Barleben

Telefon: (039203) 963-0
Telefax: (039203) 963-33

info@codixx.de
www.codixx.de

Registergericht
Amtsgericht Stendal HRB 111088

Layout & Druck:
docupoint GmbH, Barleben

COO

DIXX

CODIXX AG

Steinfeldstraße 3
39179 Barleben

Telefon: (039203) 963-0
Telefax: (039203) 963-33

info@codixx.de
www.codixx.de